



SMATRICS EnBW NIMMT EINE DER LEISTUNGSSTÄRKSTEN E-LADESÄULEN WIENS AN SHELL TANKSTELLE AN DER SEESTADT IN BETRIEB

Die beiden neuen SMATRICS EnBW Ultraschnellladesäulen an der Shell Tankstelle in der Seestadtstraße gehören zu den schnellsten E-Ladepunkten in Wien. Unter der Marke Shell Recharge plant Shell, die E-Mobilität mit Schnellladesäulen für E-Autos an Shell Tankstellen voranzutreiben. Mit einer Ladeleistung von bis zu 300 kW ist das Laden von Elektro-Autos in nur wenigen Minuten möglich. Geladen wird zu 100% mit Ökostrom.



Hauke Hinrichs, Geschäftsführer und COO SMATRICS EnBW, Astrid Adamek, Leiterin des Tankstellengeschäfts von Shell Austria GmbH, Alexander Kopecek, Vorstand Wien 3420 aspern Development AG, Paul Brozsek, Head of Development List Beteiligung GmbH, Gert Seybold, Geschäftsführer Shell Austria GmbH

Wien, 16. Dezember 2020

Die Station liegt an der Schnittstelle zwischen **aspern** Seestadt, einem der größten und ambitioniertesten Stadtentwicklungsgebiete Europas und wachsendem Wirtschaftsstandort, und der B3, einer wichtigen südöstlichen Ausfallstraße Wiens. Für die Investition und den Betrieb der zwei Ultraschnellladesäulen (HPC für Englisch High Power Charger) konnte Shell als kompetenten Partner SMATRICS EnBW, den Betreiber des einzigen flächendeckenden Schnellladenetzes in Österreich, gewinnen.

SMATRICS EnBW hat die beiden High Power Charger mit einer Ladeleistung von bis zu 300 kW ausgestattet. Damit dauert das Laden von Strom für 100 km Reichweite je nach Fahrzeug nur fünf Minuten. An dem Standort können vier E-Autos gleichzeitig laden. Er ist mit CCS- und CHAdeMO-



Anschlüssen ausgestattet und damit für alle am Markt befindlichen E-Autos mit Ultra-Schnellladekapazität uneingeschränkt nutzbar. Geladen wird mit allen gängigen Lade-Apps oder -Karten netzübergreifender Elektromobilitätsanbieter (MSPs), mit welchen die SMATRICS EnBW ein Roaming-Abkommen geschlossen hat. Hierzu zählen unter anderem die Angebote von EnBW mobility+, SMATRICS und die Shell Card. Des Weiteren kann auch ad-hoc vor Ort durch Scannen des angebrachten QR-Codes geladen werden.

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

„Wir wollen unseren Kunden dabei helfen, nachhaltiger mobil zu sein, und mit der Gesellschaft daran arbeiten, die Klimaziele von Paris zu erreichen. Wir sind davon überzeugt, dass die Bedeutung der Elektromobilität insbesondere im PKW-Sektor zunehmen wird. Diese Entwicklung möchten wir unsererseits mit einem entsprechenden Angebot unterstützen“, so Astrid Adamek, Leiterin des Tankstellengeschäfts von Shell in Österreich. Bereits an zehn Shell Tankstellen ist das Stromladen in Österreich möglich und auch bei größeren Umbauten und zukünftigen Neubauten sollen E-Ladesäulen fix eingeplant werden.

Geschäftsführer und COO von SMATRICS EnBW Hauke Hinrichs ergänzt: „Wir freuen uns über einen weiteren erstklassigen High Power Charging Standort in Wien, mit dem wir unsere Mission, das größte, schnellste und beste Ladenetz in Österreich zu etablieren, konsequent verfolgen. Wir setzen dabei auf exzellente Standorte und starke Partner wie Shell.“

Shell setzt Zeichen der Nachhaltigkeit

Nicht nur mit den Elektroladesäulen will Shell ein Zeichen der Nachhaltigkeit setzen, sondern auch im Bau und im Shop spiegelt sich dieser Gedanke wider. Das Shop-Gebäude der neuen Tankstelle ist an drei Wänden mit Photovoltaik-Elementen ausgestattet. Diese sollen in Zukunft rund 70% des elektrischen Energiebedarfs z.B. für die Kühlung, die Beleuchtung und den Betrieb der modernen Luft-Wärme-Pumpe des Heizsystems liefern. Energiesparende LED-Beleuchtung ist bei Shell längst Standard.

Der Shop ist ein „BILLA Unterwegs“ Shop, in dem Kunden ein maßgeschneidertes Lebensmittelangebot für den bequemen Einkauf und Verzehr unterwegs oder zu Hause finden. Die „deli by Shell“ Kaffee- und Snackspezialitäten sowie diverse Arten von Gebäck runden das Angebot ab, das den Kunden an sieben Tagen der Woche rund um die Uhr zur Verfügung steht. Um Müll zu vermeiden, können Kunden für den Kaffee zum Mitnehmen den Mehrwegbecher von myCoffeeCup nutzen. Zudem kann der Kunde an der Kassa auch „Bargeld tanken“.

Moderne Mobilität in aspern Seestadt

Auf 240 Hektar Gesamtfläche entstehen in diesem neuen regionalen Zentrum im 22. Bezirk Wohnungen für über 20.000 Menschen, etliche tausend Arbeitsplätze, Kindergärten, mehrere Schul- und Hochschulstandorte, umfangreiche Handelsflächen uvm.

Die Seestadt setzt dabei auf Ressourcenschonung und innovative Konzepte. Ihre ehrgeizigen Modal Split-Ziele sehen vor, dass 40 Prozent der Wege per Fahrrad und zu Fuß, 40 Prozent mit öffentlichen Verkehrsmitteln und 20 Prozent mit dem Auto zurückgelegt werden sollen. Neben Sammelgaragen mit aktuell rund 2.800 Parkplätzen zählt auch die vor einem Jahr komplett neu gebaute Shell Tankstelle, die sich dank Photovoltaikanlage weitgehend selbst mit Energie versorgt, zur Infrastruktur für Autofahrer. „Die neue Shell Tankstelle ist in ihrer Konzeption zukunftsweisend und die perfekte Antwort auf die rasant steigende Nachfrage nach schneller Ladeinfrastruktur“, so Alexander Kopecek, Vorstand der Wien 3420 aspern Development AG, die für die Entwicklung des Stadtteils verantwortlich zeichnet.



PRESSEKONTAKT:

SMATRICS EnBW
Birgit Wildburger
T +43 (1) 5322400 55621
M +43 (0) 664 88555688
birgit.wildburger@smatrics.com
smatrics.com

Shell Austria GmbH
Carmen Hausner
+43 1 79797 1103
Carmen.Hausner@shell.com
www.shell.at

Wien 3420 aspern Development AG
Ingrid Spörk
+43 1 774 02 74-39
i.spoerk@wien3420.at
<https://www.aspern-seestadt.at/>

Über SMATRICS EnBW

SMATRICS ENBW, ein gemeinsames Tochterunternehmen der EnBW Energie Baden-Württemberg AG und der SMATRICS GmbH & Co. KG, wird das größte österreichweite Ladenetz mit über 450 Ladepunkten– davon rund 250 Schnellladepunkte– entlang von Autobahnen sowie in und um Ballungszentren betreiben und um weitere 100 Ladepunkte mit bis zu 300 kW bis Ende 2021 ausbauen. Das erlaubt je nach E-Auto Ladezeiten von fünf Minuten für 100 km Reichweite und wird das SMATRICS EnBW Ladenetz zu einem der führenden in Europa machen. Der Strom an SMATRICS EnBW Ladepunkten kommt zu 100% aus erneuerbaren Energien.
smatrics-enbw.com

Über Shell in Österreich

Heute sorgen rund 100 Mitarbeiter und ca. 1.250 Mitarbeiter an von selbständigen Partnern geführten Tankstellen unter anderem dafür, dass Tag für Tag mehr als 100.000 Kunden ihre Fahrzeuge an einer der 265 Tankstellen der Marke Shell in Österreich auftanken können, der Mineralölhandel mit Treibstoffen und Heizöl versorgt wird und Fluggesellschaften mit Flugkraftstoffen beliefert werden. Im Zuge der Energiewende wollen wir unseren Beitrag leisten, Emissionen zu senken. Deshalb arbeiten wir daran, traditionelle Kraftstoffe effizienter zu machen und gleichzeitig vermehrt Alternative Energien wie Elektroladesäulen und nachhaltige Energiesysteme anzubieten. Shell ist seit 1924 in Österreich vertreten. Heute wird das Geschäft der Shell in Österreich in der Shell Austria GmbH gebündelt. Sitz des Unternehmens ist Wien.
www.shell.at

Über aspern Die Seestadt Wiens

Für die Entwicklung von aspern Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 aspern Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit dem darüber hinaus involvierten ProjektentwicklerInnen und InvestorInnen wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung der Stadt Wien unterstützt.
<https://www.aspern-seestadt.at/>